



Das ist vom Dream Team übriggeblieben

ZÜRICH – Vom Dream Team, das letztes Jahr den totalen Fed-Cup-Triumph nur um ein Haar verpasst hat, zur Rumpf-Mannschaft!

Das tut weh. Statt Weltnummer 1 Martina Hingis muss gegen die Slowakei die bisherige Ersatzfrau Emmanu-

elle Gagliardi (WTA 102) als Leaderin ran. Und um den Platz der Weltnummer 10, Patty Schnyder, buhlen zwei Grünschnäbel: die 17-jährigen Caecilia Charbonnier (468) und Laura Bao (426). Die schlechtesten Karten hat die in der Weltrangliste am besten positionierte Miroslava Vavrinec (162).

Die 21-jährige gebürtige Slowakin leidet an einer Wadenverletzung.

Teamchef Eric van Harpen zeigte sich vom Entscheid, auf Patty zu verzichten, trotzdem erleichtert. «Jetzt wissen die Spielerinnen wenigstens, woran sie sind.»

An Überdruck dürfte die Verlegen-

heits-Truppe aber nicht leiden. Durch die Aufstockung der Top-Liga von acht auf 13 Teams kann die Schweiz dieses Jahr nicht absteigen.

Und Van Harpen träumt schon jetzt von einer besseren Zukunft: «Einmal möchte ich schon gerne mit Martina und Patty Fed-Cup spielen...» **M.L.**